



ILI NEWSLETTER Juni 2012

ILI-Themen der letzten Wochen

13. Lärmgipfel mit der S-Bahn am 23.5.2012 im Werk Steinhausen mit ILI-Beirat Bürgermeister Schelle, Oberhaching, dem ILI-Vorstand und mehreren Vertretern der Presse.



Als breite Phalanx gegen den S-Bahn-Lärm haben (v.l.) Werner Litza (ILI), Stefan Schelle (Bürgermeister Oberhaching), Jörg Rau (S-Bahn-Werkstättenleiter), Alois Wichtlhuber (ILI), Tobias Bretzel (technischer Fachreferent S-Bahn-Züge) und Bernhard Weisser (S-Bahn-Geschäftsleiter) gemeinsam einen großen Erfolg errungen (mehr im Innenteil auf Seite 2). Foto: Harald Hettich

Seit fast vier Jahren setzt sich die ILI dafür ein, den Lärm von abgestellten S-Bahn-Zügen möglichst zu vermeiden oder zu reduzieren. Bei allen Zügen werden nun regelmäßig die Klimaaggregate einschließlich der Steuerungskomponenten geprüft und gewartet. Bei den meisten S-Bahnen wurden verbesserte Dichtungen an den Fahrzeug-Kupplungen und wirksame Schalldämpfer an den Luftaustritten der Druckluft-

Kompressoren angebracht. Das hat zu einer deutlichen Reduzierung des Luft-Ablass-Knalls im Fahrbetrieb und bei der Abstellung geführt.

Neue Software-Änderungen fließen ab Herbst dieses Jahres schrittweise in die gesamte Fahrzeugflotte ein und sorgen dafür, dass Drehzahl und Frequenz der Dachlüfter nach Lärm-Aspekten optimiert und die Laufzeiten für technisch notwendige Aggregate-Kühlungen der Züge so geregelt werden, dass nach erfolgter Abschaltung auch an heißen Sommertagen keine nochmaligen Anschaltungen auftreten.

Basierend auf den Ergebnissen von Temperatur-Verlaufs-Untersuchungen im Fahrgastraum - ermittelt im Rahmen eines weiteren TÜV-Gutachtens - werden in Kürze an einigen Stationen zur Lärm-Verminderung bei sog. Kurzzeitabstellungen (d.h. bis zu ca. 40 Minuten Standzeit) für die Lokführer spezielle Hinweise angebracht. Diese besagen, vor der Einfahrt in die Haltebereiche die Klima-Aggregate manuell auszuschalten, damit diese nicht nutzlos während der Standzeit bei leeren Zügen laufen, sondern erst bei Abfahrt der Züge wieder in Betrieb genommen werden.

Bernhard Weisser, Geschäftsleiter der S-Bahn München sagte: „Miteinander sprechen, gemeinsam verstehen und wirksam handeln. Das Thema war bei der S-Bahn München von Anfang an Chefsache. Wir waren überzeugt, dass die Kooperation mit der ILI den Königsweg zur Lösung des Problems darstellt. Ich möchte mich bei allen ILI-Mitgliedern für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Sie haben in den vergangenen drei Jahren mit ihren wertvollen Informationen und Tipps maßgeblich zur Lösungsfindung beigetragen.“



Von den erzielten Verbesserungen profitieren nun letztlich alle: Anlieger, S-Bahn-Nutzer aber auch S-Bahn-Betreiber und das nicht nur im Raum München, sondern mittlerweile sogar in der ganzen Bundesrepublik!

Lärmmelder in den ILI-Gemeinden

Aktuelle Meldungen unserer speziell geschulten^{*)} Lärm-Melder über lärmende Ausreißer schaffen bei länger abgestellten Zügen in der Regel umgehend für Abhilfe. Veranlasst durch die S-Bahn-Leitstelle fährt ein Lokführer oder ein Techniker raus, inspiziert den „Lärmer“ und ergreift Maßnahmen zur „Ruhigstellung“ des Zuges. Wenn Sie selbst noch nicht „geschult“ sein sollten, können Sie als ILI-Mitglied Lärm-Störungen an die bereits geschulten Melder vor Ort weiterleiten:

U. Hammans	Gilching	hammansu[at]yahoo.de	08105 779963
C. Haucke	Deisenhofen	christian.haucke[at]t-online.de	089 6136369
D. Linder	FFB	d-linder[at]t-online.de	08141 223763
W. Litza	Deisenhofen	w.litza[at]laermschutz-initiative.de	089 6136267
L. Teuber	Dachau	lt.teuber[at]arcor.de	08131 79550
A. Wichtlhuber	Deisenhofen	a.wichtlhuber[at]laermschutz-initiative.de	0172 8904878

Noch besser wäre auch im Sinne einer guten und effizienten „Lärmer“-Erfassung, dass Sie uns kurz per E-Mail oder telefonisch Ihr Interesse an einer weiteren Melder-Schulung in der S-Bahn-Zentrale in München am Orleansplatz mitteilen – wir versuchen dann im zweiten Halbjahr 2012 einen geeigneten Termin mit den Spezialisten der Bahn zu koordinieren.

Anstehende Termine:

- Nächste Sitzung des Vorstandes: 17.7.2012 in Höhenkirchen-Siegertsbrunn
- 14. Lärmgipfel: (voraussichtlich September/Oktober 2012, genauer Termin folgt)
- 5. Beiratsitzung: (nach dem 14. Lärmgipfel, genauer Termin folgt)

Mit besten Grüßen,
Ihr Vorstand der ILI

^{*)} geschulte Lärm-Melder erhalten Einblicke in Abläufe, Technik und Abstellbereiche der S-Bahn-Züge und können deshalb bewerten, ob sich vor Ort festgestellte Lärm-Ereignisse beseitigen lassen und dann defekte Züge oder Aggregate gezielt in Ihrer Meldung an die S-Bahn-Leitstelle benennen.

Anhang: Aktuelle Presse-Artikel MM und HALLO